

24.01.2020

Amerikanischer Gouverneur zu Besuch in Bubsheim

Gov. Brian Kemp des US-Bundesstaates Georgia blickt hinter die Kulissen der Anton Häring KG.

Mit einem neuen Standort in Lavonia im Bundesstaat Georgia entschied sich die Anton Häring KG, regionaler Präzisionsteilehersteller, für eine große Investition in den US-amerikanischen Bundesstaat. Eine Entwicklung, für welche sich der seit 2019 amtierende Gouverneur Brian Kemp persönlich bedanken und das Unternehmen kennenlernen wollte.

Es sei Gov. Kemps erster Besuch in Deutschland als amtierender Gouverneur. Ein Höflichkeitsbesuch, bei dem er sich persönlich bei der Anton Häring KG für die große Investition bedanken wolle, so teilt Sergio Domingues, Managing Director des State of Georgia Europe Office kurz vor der Ankunft mit. Dem Höflichkeitsbesuch schlossen sich neben Gouverneur Kemp und Managing Director Domingues auch Staatschef Tim Flemming, die stellvertretende Beauftragte für Internationale Beziehungen Abby Turano und der Sicherheitsbeauftragte Chris Stallings an. Für die amerikanischen Gäste stellte der Tag eine gelungene Möglichkeit dar, nicht nur die gesamte Unternehmensführung zu treffen, sondern zudem mehr über die Herkunft und den globalen Einfluss des Familienkonzerns zu erfahren – insbesondere im Hinblick auf das Engagement in Lavonia. Ein entsprechender Programmablauf am Unternehmenshauptsitz in Bubsheim stellte sicher, dass der Wissensdurst der Gäste mit einer Betriebsbesichtigung, einer informativen Präsentation und einem gemeinsamen Get-together beim Mittagessen im ANTONIS Betriebsrestaurant gestillt wurde.

„Ein internationaler Standort bedeutet gleichermaßen einen großen Mehrwert, wie auch eine große Verantwortung und Herausforderung. Lavonia bot uns die ideale Lage, für unseren ersten Standort in Amerika: eine große Grundstücksfläche, Arbeitskräfte und viel Potential.“ Dr.-Ing. Jürgen Häring, Geschäftsführer und Inhaber

Auf einer 15.000 qm großen Produktionsfläche finden die aktuell rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neueste Maschinen und Technologien, das Betriebsrestaurant ANTONIS sorgt zukünftig für das leibliche Wohl und eine eigene Akademie zur Aus- und Weiterbildung stellt die Qualität auf einheitlichem Niveau und individuelle Karrieremöglichkeiten sicher. „Wie an allen Häring Standorten weltweit setzen wir auch in Amerika unser einheitliches Unternehmenskonzept um. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Lavonia sind deshalb vorab für einige Monate als Trainee an unserem Hauptsitz hier in Bubsheim, um

unsere Philosophie und unsere Arbeitsweise kennenzulernen und zurück in der Heimat umzusetzen“, erklärt Miriam Häring, Geschäftsleiterin der Anton Häring KG.

Derzeit sind 15 Trainees aus Amerika in Bubsheim beschäftigt – für sie war es an diesem Tag eine besondere Ehre, den Gouverneur ihres Heimatstaates persönlich kennenzulernen. Das von Häring präsentierte Ausbildungssystem begeisterte Gov. Kemp dabei besonders. Zu den Zielen seines Amtes zählen für ihn u.a. das Beschäftigungswachstum anzukurbeln und in die Bildung und Infrastruktur zu investieren – Ziele, deren Realisierung durch das Engagement der Anton Häring KG vorangetrieben werden. In den nächsten 4 Jahren soll die Häring-Mannschaft in Lavonia auf 400 Teammitglieder anwachsen: „Ein gesunder Wachstumsprozess, so wie er auch an unseren anderen Standorten erfolgreich umgesetzt wurde“, definiert Jürgen Häring die weitere Entwicklung in Georgia. Die Grundvoraussetzungen hierfür seien gegeben: „Unsere Zukunftsvorstellungen stimmen mit Gouverneur Kems Arbeit und Entwicklungsziele für diesen Bundesstaat überein. Darin wurden wir heute alle bestätigt.“

Die Anton Häring KG gehört seit fast 60 Jahren zu den weltweit führenden Herstellern von Präzisionsteilen und Baugruppen für die Automobilindustrie, wie beispielsweise Antriebe, Einspritzsysteme, Getriebe, ABS-Systeme und Sitzsensorik. Neben Lösungen für klassische Verbrennungsmotoren entwickelt und produziert Häring vor allem Hightech für neuartige Antriebe wie Hybride oder Elektrofahrzeuge. Mit Stammsitz in Bubsheim und internationalen Standorten in Polen, China, USA und Tunesien beschäftigt der Familienkonzern rund 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit. Die Unternehmensphilosophie „Wollen. Können. Machen.“ spiegelt das einzigartige Vorteilskonzept des Global Players wider: modernste „Industrie 4.0.“-Fertigungstechnologien und Arbeitsmethoden und eine enorme Innovationskraft mit konsequentem Fortschrittsdenken für die Mobilität von heute und morgen.

Weitere Informationen: www.anton-haering.com

Sie haben Fragen?

Ihr Pressekontakt im Unternehmen:

Frau Ramona Leibold

Anton-Häring-Straße 1 · 78585 Bubsheim

Tel.: +49 7429 932-593

Fax: +49 7429 932-129

ramona.leibold@de.anton-haering.com
